

Auch nicht von hier

Den Rundgang durchs historische Kaiserswerth mit ehemaliger Stadt- und Stiftsmühle (16. Jh.), Altem Zollhaus (1635) und „Schiffchen“ (1733) teilen wir mit vielen Besuchern. Alle genießen das Stadtbild, manche dazu ein Düsseldorfer Alt. Man hört viel Englisch. Im Alten Rheingraben kichern asiatische Kids in ihre Smartphones; vielleicht skypeen sie mit den Großeltern in Kyoto. Wir legen dann eine Kaffee-und-Kuchen-Pause ein. Hier im Traditionscafé am Klemensplatz verweilt die Generation Silberlocke, die Jugend findet das Bistro nebenan cooler. Am Nachbartisch hadert ein Senior vernehmlich mit der Kellnerin: „Eigentlich wollten wir hier Eis essen. Wir kommen extra aus Wuppertal. Sie sind auch nicht von hier?“ Nein, sie stamme aus Persien. Die Perserin wendet sich lächelnd zu uns: Ob sie auch bei uns kassieren dürfe, sie müsse sich um ihr Kind kümmern. Aber gern! Ich stocke den Betrag auf, wünsche noch einen schönen Tag mit dem Nachwuchs und bedanke mich leise: „Wir sind auch nicht von hier. Wir kommen extra aus Duisburg.“